

Strausberg, Brandenburg, Namen der Opfer Hexenverfolgung

Stadtrecht seit dem 13. Jahrhundert.
Kurfürstentum Brandenburg / seit 1539 protestantisch.
Heute Stadt im Landkreis Märkisch-Oderland,
Bundesland Brandenburg.

Aus Strausberg:

Mutter und Tochter, welche aus der Haft entlassen wurden.

- | | | |
|-------|---|----------------|
| -1539 | die Pulvermacherin /
Kräuterfrau und Heilerin.
Aufgrund des Ausbrechens einer großen Viehseuche
geriet die Frau unter den Verdacht der Hexerei
und Zauberei.
Die Pulvermacherin wurde inhaftiert.
Aufgrund der mangelhaften Indizienlage erfolgte
Haftentlassung. | Haftentlassung |
| 1539 | Pulver – Anne /
die Tochter der Pulvermacherin.
Auch die Tochter sammelte Kräuter
und war als Heilerin tätig.
Sachverhalt, Inhaftierung und Haftentlassung
analog Mutter.
Quelle: Klar, Herma nach W. Sternbeck
aus dem Buch
„100 Jahre Heimatmuseum 1908 – 2008“.
Heimatmuseum Strausberg, Die Pulver – Anne
https://www.strausberg-live.de/damals-wars.php?id=30315
letzter Aufruf am 10.12.2019 / 14:15 Uhr | Haftentlassung |

Recherchen von Gert Direske, Diplom-Jurist.
Kirchstraße 11
99897 Tambach-Dietharz
Telefon: 036252 / 31974
E-Mail: bdireske56@gmail.com